



Warnung vor Überschwemmungen für bebaute Gebiete für Stadt und Lkr. Landshut

ausgegeben am 04.06.2013 09:15 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Landshut

gültig von 04.06.2013 09:00 Uhr
bis 04.06.2013 19:00 Uhr

In Landshut herrscht nach wie vor eine sehr angespannte Hochwassersituation, der Pegel Landshut/Birket wird den ganzen Tag in Meldestufe 4 bleiben, eine leichte Entspannung scheint sich aber anzukündigen. Der Katastrophenalarm besteht nach wie vor.

An den beiden Vilspegel Dietelskirchen und Vilsbiburg zeichnet sich eine deutlichere Entspannung ab, beide Pegel werden heute noch unter Meldestufe 2 fallen.

Laut Auskunft des DWD setzt sich von Westen her schwacher Hochdruckeinfluss durch und es bleibt trocken.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

